

Unter **ASTHMA** versteht man eine Erkrankung des Atmungssystems, welche durch wiederkehrende Episoden von Atemnot durch Verengung der Bronchien gekennzeichnet ist.

Unserer Ansicht nach ist Asthma eine drei Organe umfassende Krankheit, die unter einem Überbegriff zusammengefasst wird. Diese drei Organe sind Lunge, Leber und Nebennieren. Jedes dieser Organe ist von einer auf Miasmen beruhenden Schwäche befallen, die zu den Atemschwierigkeiten beiträgt. Was man allgemein Asthma nennt, bildet außerdem auch die Basis für weitere Atembeschwerden, die auf einer separaten Seite erläutert sind. Im Folgenden finden Sie die grundlegenden Mittel für die betreffenden Organe aufgeführt.

Zusammenfassung der Mittel
(ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

SYPHILINUM/CHLAMYDINUM/TUBERCULINUM	2-3
LUNG WHEEZE	1-2
HERPES #10	1-2
COXSACKIE B3 or	1-2
COXSACKIE B6 or	1-2
COXSACKIE B9	1-2

Lunge
Lung Wheeze

Leber
Syphilinum/
Chlamydinum/
Tuberculinum

Nebennieren
Herpes #10
Coxsackie B3, B6 oder
B9

Das Problem beginnt in der Leber. Gewisse Aminosäuren, die normalerweise zum Wiederaufbau der Lunge dienen, werden in der Leber nicht richtig umgewandelt, und zwar auf Grund von Blockaden durch Miasmen. Gleichzeitig "hungern" die Lungen nach ihrer Aufbaunahrung, und es entsteht Sarkoidose (abweichende Zellteilung durch Lungenirritation; ähnelt einer leichten Abschürfung innerhalb der Lunge). Sowohl Leber als auch Lunge benötigen ein bestimmtes Hormon aus den Nebennieren, um einige ihrer Funktionen in Gang zu bringen. Die Nebennieren haben jedoch Schwierigkeiten, dieses Hormon auszuschütten, da sie sich selbst bereits durch Rückstände in geschwächtem Zustand befinden.

ERFOLGSRATE

ASTHMA (ohne Komplikationen)

Beobachtete Monate – 75
Ungef. Anzahl von Patienten - 700
Erfolgsrate - 95%+

Wichtig: Komplikationen sind die Regel, nicht die Ausnahme.
Siehe weiter unten.

Wie fügt sich dieses Geschehen in das, was uns allen als Asthma bekannt ist? Man findet häufig asthmatische Probleme bei Kindern, aus denen diese jedoch „herauszuwachsen“ scheinen. In Wirklichkeit gehen diese Erkrankungen aber in einen latenten Zustand über, da im Jugendalter Ersatz-Aminosäuren und Hormone zur Verfügung stehen. Die Betroffenen leiden vielleicht häufig an Erkältungen und "normalen" Atembeschwerden, während sie im Wachstum begriffen sind, aber diese ähneln nicht dem gewöhnlichen Asthma. Vielleicht treiben sie auch Sport, aber dann bedarf die Lungenkapazität ständigen Trainings. Die Betroffenen vermeiden oft Betätigungen, bei denen die Lungen auf Dauer stark beansprucht werden.

Es braucht nur ein seelisches Problem im Alter von 45-55 Jahren aktuell zu werden, die Nebennierenschwäche wird aus dem Schlaf gerüttelt, und die Miasmen zeigen ihre Auswirkungen. Asthma beginnt mit einer Dyspnö (Atemnot) und entwickelt sich allmählich hin zu einem tief sitzenden Problem, wobei oft im Laufe der Zeit noch andere Atemstörungen aktiviert werden, bis "Die Drei"(Lunge/Leber/Nebennieren) zu einem Extrapaket von Problemen geworden sind.

Es ist nicht ungewöhnlich, auf Menschen zu stoßen, die die grundlegenden Miasmen in der Lunge haben, die jedoch erklären, sie litten nicht an Lungenproblemen. Hakt man weiter nach, so entdeckt man, dass sie sich leicht erkälten, nie gut im Langstreckenlauf waren oder überhaupt, seit sie 30 waren, keinen Sport mehr betrieben haben, zu dem man starke Lungen braucht. Sie bringen dies jedoch nicht mit dem Begriff Asthma in Verbindung und wenden es einfach nicht auf sich an. Während man hoffen kann, dass sie nie "richtiges" Asthma bekommen, deutet ihre Krankengeschichte jedoch darauf hin, dass im Verlaufe eines weiteren Jahrzehnts oder über 60 die Lungen zu einem wirklichen Problem werden könnten.

Auf der nächsten Seite finden sie die Grundmittel, und eine Checkliste von Komplikationen, die sich in den 3 betreffenden Organen entwickeln können.

KOMPLIKATIONEN IM LUNGENBEREICH

Sind die Gewebe durch Asthma geschwächt, ist der Körper anfälliger für Infektionen. Erkältungen und Grippe stellen eine Herausforderung für das gesamte Immunsystem dar, **Lungenentzündungen** jedoch hauptsächlich für die Lungen selbst.

Bordetella Pertussis wird auch „kennel cough“ („Zwinger-Husten“) genannt (von Haustieren).

Klebsiella Pneumonie beginnt als ein Husten hinter dem Brustbein, etwa vier Finger breit hinter dem jugularis sterni.

Chlamydien Pneumonie hat ein weniger genau definiertes Zentrum und scheint sich auf die gesamten Lungen auszudehnen.

Lobar Pneumonie entsteht nach lang anhaltender Belastung und nachfolgender Entartung der Lunge. Bei Autopsien sieht die Lunge aus, als sei sie mit Teeröl gefüllt.

Mycoplasma Pneumonia – findet sich oft in Teenagern, ist aber auch bei Erwachsenen nicht ungewöhnlich. Ein lästiger Husten, der sich versteckt hält und bei Anstrengung und emotionalen Belastungen an die Oberfläche kommt.

Interstitielle Lymphozyten Pneumonie macht das Atmen sehr schwer, weil hier die Umgebung zwischen den Zellen des Lungengewebes mit Lymphflüssigkeit gefüllt ist.

Pneumonie als solche bezieht sich auf Streptokokken Pneumonie, die von früher herrührt und diagnostiziert oder aber übersehen wurde.

Pneumonia Aeruginosa ohne Nummer nimmt Bezug auf Rückstände von früheren Infektionen.

Strep Pneumonia kann unter verschiedenen Bedingungen auftauchen. Meist erscheint sie zusammen mit Fieber und tiefsitzendem Husten, der ein wundes Gefühl in den Lungen hinterlässt.

Virale Pneumonie tritt nicht sehr häufig auf. Sie gibt das Gefühl einer Grippe mit beträchtlicher Verstopfung der Atemwege.

Zusammenfassung der Mittel

(mit ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

APIS	1
ASBESTOS	1-2
BLASTOMYCOSIS	1-2
BO FNG w/BRE FRE	1-2
BORDETELLA PERTUSSIS	1
CHLAMYDIAL PNEUMONIA	1-2
CHROMOMYCOSIS	1-2
HANTA	1-2
HISTOPLASMOSIS	1-2
KLEBSIELLA PNEUMONIA	1-2
LOBAR PNEUMONIA	1-2
LYMPHOCYTIC INTERSTITIAL PNEUMONIA	1-2
LYMPHOMA COMPLEX	3-4
MESOTHELIOMA	2-3
MYCOPLASMA PNEUMONIA	1-2
PNEUMONIA	1-2
PSEUDOMONAS AERUGINOSA #1	1-2
PSEUDOMONAS AERUGINOSA#2	1-2
PSEUDOMONAS AERUGINOSA#3	1-2
PSEUDOMONAS AERUGINOSA#4	1-2
PSEUDOMONAS AERUGINOSA#5	1-2
RADIATION ENTERITIS	1-3
RADIATION COMPLEX	2-4
RSV	1-2
STREP	1-2
STREP PNEUMONIA	1-2
TB ENZYMES	2-4
VIRAL PNEUMONIA	1-2

Einige **bakterielle** Infektionen werden Krankenhäusern und Arztpraxen zugerechnet; heutzutage werden sie jedoch häufig durch Kondensstreifen (absichtlich) verbreitet.

Pseudomonas Version 1, 2 und 3 sind heutzutage häufig und scheinen andere Lungenprobleme zu binden.

Radiation Enteriditis – Dies ist rar, aber von Bedeutung wegen seiner Querverbindung zu Brustkrebs. Zu viel Strahlung, von Computern bis zu Röntgenstrahlung, kann Brustkrebs auslösen. Bilden sich Metastasen in der Lunge (und nur dort), ist dies ein Hinweis, dass die Strahlung bis in die Knochen gelangt ist. Siehe auch das Arbeitsblatt „Strahlung“.

Strep ist eine der am stärksten verbreiteten Bakterien und seit langem für seine Auswirkungen auf Lunge, Mandeln und Hals bekannt.

TB Enzymes – bekämpft Tuberkulose systemisch, in der Lunge und weiteren Organen. Wenn die Tuberkulosebakterien sich in der Lunge manifestieren, sind normalerweise schon mehrere andere Organe befallen. Häufig findet man einen Knoten auf Tuberkulosebasis mit Retrovirusbeteiligung bei hartnäckigem Husten. (Näheres auf der Extra Tuberkulose Seite).

Einige **Pilzinfektionen** sind verbreitet und genauer unter dem Kapitel Emphysem beschrieben. Zu ihnen gehören: Blastomycose, Chromomykose, Histoplasiose, s. auch Mittel Blood Organ Fungus m. Breath Free.

Gewisse **virale** Infektionen sind sehr verbreitet.

Hanta – In klinischen Fällen wird dies zu einer lebensgefährlichen fieberhaften Erkrankung mit Blutungen. Im latenten Stadium jedoch sind die mit der Lunge verbundenen Lymphdrüsen befallen sowie die Schilddrüse und die Sinushöhlen. Meist verbindet sich diese Infektion mit weiteren o. g. Erregern. Bei vielen Menschen bleibt sie für lange Zeit bestehen, ohne je diagnostiziert zu werden. Schwierigkeiten beim Atmen sind häufig, und Husten von Blut ist in schweren Fällen ein typisches Kennzeichen. Wir haben dies häufig nach dem 11. September in der Gegend von New York gesehen, besonders in der U-Bahn. Diese Fälle sind häufig mit dem Anthrax* und/oder Marburg* Virus kombiniert. In anderen chronischen Fällen sprechen die Betroffenen von häufigem Nasenbluten und Blutkrusten in der Nase. Hierfür sind spezifische Mittel entwickelt worden, wie Hanta Aviary*, H. Dakota*, H. Dobrava*, H. New York*, H. Sin Nombre*, H. Thai*.

Respiratory Syncytial Virus (RSV) befällt meist Kinder in Krankenhäusern und Brutkästen, kann aber auch Erwachsene befallen. Ähneln sehr der viralen Pneumonie.

Eine Lungen**krankheit** die immer weniger auftritt ist Mesothelioma. Diese Krankheit wird durch Asbest ausgelöst. Es wird zwar längst nicht mehr in der Gebäudekonstruktion verwendet (auch ehemals in Bremsbelägen zu finden), man findet es aber noch in chronischen Asthmaerkrankungen, meist bei Patienten über 60.

*O. a. Mittel sind unter dem aufgeführten Namen erhältlich, jedoch nicht extra in der Mittelliste aufgeführt, da sie selten benötigt werden.

HERZASTHMA

Offiziell ist diese Bezeichnung inkorrekt, aber gut geeignet, um sich bewusst zu machen, was alles Asthma ähnelt, ohne es tatsächlich zu sein. Man kann von Herzasthma sprechen, wenn eine Herz- oder Herzschlagaderkrankheit nicht genug Blut in die Lungen gelangen lässt. Die Symptome sind sehr ähnlich: Atemnot, teilweise Blauwerden im Gesicht (Zyanose), Energiemangel.

Die Mittel, die hier zur Anwendung kommen, sind oft die gleichen wie bei Herzinfarkt, Arterienverengung und –verstopfung. Bei Arterienverengung sind dies z.B. **Aorta Squeeze**, **Artery Open**, **Arterial Pinch**, **Artery Lung Tangle**, **Arteries Inherited**, **Atheroma**, **Chlamydial Pneumonia**.

Exercise Wind (Husten bei geringen Astrengungen) zielt auf was die Medizin "durch Belastung induziertes Asthma" nennt. Ein Blutpfropf wird zu einer Embolie, die die Arterien verstopfen kann. Zu den gewöhnlichen Herzproblemen, die Lungensymptome hervorrufen können, gehören: **Valve Problems**, **Atrial Septal Defect**, **Ventriale Septal Defect**, und **Lymphoma Complex**.

HERZ- UND BLUTKREISLAUFMITTEL BEI "HERZASTHMA" (mit ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

ATRIAL SEPTAL DEFECT	2-3
AORTA SQUEEZE	2-3
ARTERY OPEN	1
ARTERIAL PINCH	2-3
ARTERY LUNG TANGLE	2-3
ARTERIES INHERITED	2-3
ATHEROMA	2-3
CHLAMYDIAL PNEUMONIA	1
EXERCISE WIND	2-3
HEART VALVE STENOSIS	2-3
LYMPHOMA COMPLEX	2-4
THROMBUS	2-3
VENTRICAL SEPTAL DEFECT	2-3

*Obige Mittel werden in Verbindung mit einem vollständigen Lymphoma Protokoll getestet.

LEBERASTHMA

Auch dieser Ausdruck ist medizinisch gesehen inkorrekt, zeigt aber, dass die Leber Ursache von Problemen sein kann, die asthmatischen Symptomen ähneln können. Da die meisten Allergien ebenfalls ihren Ausgangspunkt in der Leber haben, könnte man diese "Asthma"-Anfälle auch „schwere Allergieanfälle“ nennen.

In einem Fall hatte eine Frau alle ihre Asthmamittel genommen und konnte völlig auf ihren Inhalator verzichten. Sie betrat einen Laden für Möbel Restaurierung, roch die Chemikalien und hatte prompt alle ihre Asthmasymptome wieder. Tests ergaben, dass sie alle für sie notwendigen Asthmamittel genommen hatte und nicht mehr an Asthma litt. Dennoch waren alle Symptome da, und sie war überzeugt, das Asthma sei wiedergekommen. Sie hatte in Wirklichkeit einen schweren Allergieanfall durch die Wirkung der Chemikalien auf ihre Leber.

“Leichte“ Allergiemittel sind:

Aflatoxin – Ein uralter Schimmelpilz, vermutlich aus Erdnüssen.

Aflagot – Kombination von Aflatoxin und Ergot; häufig bei Leuten, die Wein trinken.

Chemical Allergies – Eine Gruppe von Schimmelpilzen, die einen sehr allergisch auf eine ganze Reihe von Chemikalien reagieren lassen können.

Chemical and Mold Sensitivity – verkapselte Gehirninfection, die von der Mutter aufs Kind übertragen wird (vielleicht schon seit Generationen) als aktive Infektion, kein Miasma. In diesen Fällen gibt es außer Leber- oder Atemwegsreaktionen noch andere bei Kontakt mit Chemikalien oder Sporen.

Chemical Sensitivity – Beschreibung wie bei Chemical and Mold Sensitivity aber unterschiedliches Mittel.

Ergot – Ein von Getreide stammender Schimmelpilz, der in Ländern, wo Getreideprodukte Hauptnahrungsmittel sind, sehr verbreitet ist. Wenn dieses Mittel zusammen mit Enteric Fever genommen wird, können fast 80% der verbreitetsten Allergien geheilt werden.

Enteric Fever – Entero-Bakterien bilden eine der größten bekannten Gruppe von Bakterien. Wenn dieses Mittel zusammen mit Ergot genommen wird, können fast 80% der häufigsten Allergien geheilt werden.

Hepatitis (Typen A-O) Diese verschlimmern Probleme mit Allergien und sind ziemlich weit verbreitet.

High Altitude Ease – Hat Komponenten, die Heuschnupfen ähneln.

Wenn immer die Leberstörung so ernsthaft ist, dass sie Asthma imitiert, liegt meist eine Lebererkrankung als solche vor. In diesem Fall die Lebermittel in der Speichelprobenliste nachtesten.

LEBERMITTEL BEI ALLERGIEN

(mit ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

AFLATOXIN	1-2	ERGOT	1-2
AFLAGOT	1-2	ENTERIC FEVER	1-2
CHEMICAL ALLERGIES	1-3	HEPATITIS (A-O)	1-2
CHEMICAL AND MOLD SENSITIVITY	2-4	HIGH ALTITUDE EASE	1-3
CHEMICAL SENSITIVITY	2-4	LYMPHOMA COMPLEX	2-4
		MOLD SENSITIVITY	2-4

BRONCHIALASTHMA

Manche Krankheiten ähneln Asthma, so dass die medizinisch falschen Ausdrücke für die Symptome verwendet werden. Erkrankungen mit Bronchienverengung werden oft als „Bronchialasthma“ bezeichnet. Häufig benötigte Mittel sind;
Apis – Bienengift, das Lungen und Bronchien verengt;

Bronchial Block – Aspergillus-Pilz, der mit Vorliebe die Bronchien befällt und IEL entspricht;

Black Spider – dieses Gift verengt die Bronchien.

Brown Spider - dieses Gift verengt die Bronchien.

Clostridium – Nervenbakterie, die oft andere Gifte in den Bronchien bindet.

Mittel für die Bronchien, die bei „BRONCHIAL ASTHMA“ Verwendung finden (mit ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

APIS	1
BLACK SPIDER	1
BRONCHIAL BLOCK	1
BROWN SPIDER	1
CLOSTRIDIUM	1-2

MUKOVISZIDOSE BEI ERWACHSENEN

Zystische Fibrose sieht von ihrem Erscheinungsbild her aus wie schlimmes Asthma bei Kindern. In medizinischen Büchern wird es beschreiben als vererbte Drüsenstörung mit Auswirkungen auf das Atemsystem, Pankreas und Schweißdrüsen. Es wird normalerweise als Erkrankung, die im Kindesalter auftritt angesehen, für die es keine Heilung gibt und die oft vor dem 21. Lebensjahr zum Tode führt. Charakteristisch sind mühsames Atmen und die Unfähigkeit des Atemwegssystems, den Körper ordnungsgemäß mit Sauerstoff zu versorgen.

Wir haben 3 Jahre lang experimentiert, bevor wir uns entschlossen haben, die Entdeckung zu veröffentlichen. Die Erkrankung sollte eigentlich nur selten vorkommen, aber wir finden sie häufiger und sie wird fast immer mit Asthma bei Erwachsenen verwechselt.

Wie bei Mukoviszidose hat die Person häufig mit Atemwegsinfektionen zu tun, die auch häufig als Asthmakomplikation gesehen werden Eine Beteiligung der Bauchspeicheldrüse ist häufig. Oft fängt es mit einer Bauchspeicheldrüsenschwäche, genannt **Pancreas Divisum**, an. Kurz gesagt, der „Kopf“ und „Schwanz“ des Pankreas verbleiben von Geburt an geteilt. Die Person hat Probleme mit der Zuckerverstoffwechslung, ist immer auf der Suche nach Süßem wie z.B. Colagetränken, testet aber nicht für andere diabetische Erkrankungen.

Bei einem Vorgang den wir bisher nicht vollständig erklären können, schädigt das „Abladen“ von Insulin und die Nichtverstoffwechslung von Glucosan die Lungen. Häufiger Husten zusammen mit einem herabgesetzten Immunsystem, das mehr als nur Atemwegsinfektionen anzieht, und hormonelle Schwankungen werden gesehen. Das von uns gefundene Mittel **Pancreas Cystic Fibrosis** betrachten wir als noch immer in der Testphase. 2006 haben wir das Mittel **Pancreas Mucous Smother** hinzugefügt

Häufig testen wir ein Tuberculoma und einen Retrovirus im Umfeld dieses Zustandes. **Lymphoma** ist eine häufig auftretende Komplikation (bitte das Lymphom Protokoll zu Hilfe nehmen um die vollständige Lösung zu erarbeiten).

MITTEL FÜR MUKOVISZIDOSE BEI ERWACHSENEN

(mit ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

LYMPHOMA ORGANS (mit RV)*	2-4
PANCREAS DIVISUM	3-5
PANCREAS CYSTIC FIBROSIS	3-5
PANCREAS MUCOUS SMOTHER	3-4

REGULÄRE MITTEL FÜR ZYSTISCHE FIBROSE

(mit ungef. Anzahl der benötigten 50 ml Flaschen)

C TOBO A oder B	2-5
LUNG WHEEZE	4-7
B. CEPACIA	2-5
SF CL TB	7-10
FLU MIASM	7-10
PANCREAS DIVISUM	4-9

Darm und Lunge: Es gibt 'Geschichten' die keine Asthma Symptome hervorrufen, aber trotzdem zum Lungenverfall führen. Wir bedauern das Lernen dieser Lektion, die wir nirgends in der Schulmedizin nachzulesen ist. Eine Frau kam mit verschiedenen Formen von Lungenkrebs und den entsprechenden Diagnose dazu, zu uns. Sie sprach auf die konventionelle Therapie nicht an und kam deshalb zu uns. Ihr ging es besser mit unseren Mitteln. Ihre Lungen verbesserten sich in bemerkenswerter Weise. Aber im Großen und Ganzen fühlte sie sich nicht sehr gut. Es ging immer weiter bergab mit ihrer Gesundheit bis zu ihrem Tod. Kurz bevor sie starb, fanden wir heraus dass sie an einer Darmkrankheit mit dem Namen Lynch-Syndrom (Die Mittel **Lynch 1** und **Lynch 2** sind in dem Arbeitsblatt "Verdauungsstörungen" aufgeführt). Es ist in dem Buch der 'Nationalen Vereinigung für seltene Krankheiten' (USA) aufgeführt als eine langsam fortschreitende, nicht tumorbildende Krebsart des Darms und anderen Orten, aber nicht der Lunge. Wir haben zu spät gelernt, dass dieselbe Krankheit auch die Lunge befällt.

Kurz zusammengefasst, der eigentliche Auslöser ihrer verschiedenen Arten von Lungenkrebs war etwas, was wir jetzt als eine Krankheit des Darmtraktes bezeichnen. Nach ihrem Tod haben wir mehrere Leute mit einem ähnlichen Lungenverfall gefunden, der auf diese Darmkrankheit zurückzuführen ist. In ihrem Andenken wollen wir diese Information verbreiten, dass nicht noch mehr Leute aus Unwissenheit über dieses Problem sterben.

Entgegen dem, was die Statistiken behaupten, haben viele Leute das Lynch-Syndrom. Der Lynch-Kandidat ist meist dünn, meint, keine Darmprobleme zu haben und die Lunge gibt, bis es richtig losgeht, kleine Asthma-ähnliche Warnzeichen von sich.

Dr. Lynchs Forschung sagt schon lange, dass erbliche Faktoren Krebs hervorrufen. Ihm wurde zuerst nicht geglaubt, aber er hat seine Vermutungen durch die Genetik beweisen können. Es kann gut sein, dass noch andere Faktoren zur Gewebeerstörung beitragen. Lynchs Ergebnisse werden sich in Zukunft vielleicht noch über den Darm hinaus als richtig erweisen. Eine seiner Entdeckungen, die Wilhelsen - Lynch Krankheit, stellt einen "neuronalen Verlust im Hippocampus, entorhinalen Kortex und Amygdala" dar. Sie wird als eine "seltene Form von Demenz" beschrieben. (Die Lösung, die sich noch in der Testphase befindet heißt **Fibril 6**).

Alpha 1 Anti Trypsin Mangel Dieser Zungenbrecher beschreibt eine Krankheit die durch das Fehlen eines Enzyms ausgelöst wird, welches überschüssiges Trypsin vertilgt (wiederum ein Enzym). Trypsin lässt einen Überschuss des Enzyms Elastase zu, welches alveoläres und kollagenes Elastin frisst. Wenn ihnen schon schwindelig ist, bitte festhalten. Dieser Verlust führt zu einem Verfall der Alveolen. Dies wiederum verringert die Fähigkeit der Lunge, Gase auszutauschen. Die Symptome ähneln einem Lungenemphysem ohne denselben Auslöser zu haben.

Wir haben 8 Mittel für die verschiedenen Variationen, die diese Krankheit auslöst haben, entwickelt. Bei Lungenproblemen dieser Art sind **Trypsin Killer MS** für Männer und **Trypsin Killer MZ** für Frauen die meist verschriebenen Mittel. Siehe die Masterliste für ausführliche Beschreibungen.

**NON-ASTHMA
LUNGENBESCHWERDEN
(mit ungef. Anzahl der benötigten
Megabottles)**

ALVEOLAR CELL COMPLEX	3-4
LYNCH1	3-4
LYNCH2	3-4
TRYPSIN KILLER MS	3-4
TRYPSIN KILLER MZ	3-4

Alveoläre Zellen findet man überall im Körper, und besonders in der Lunge. Der Verfall der Alveolen kann einen kompletten Zusammenbruch der Lungenfunktionen auslösen. Das Mittel **Alveolar Cell Complex** muss deshalb manchmal teil des Lungenprogramms sein auch wenn man dachte, es handelt sich nur um Lungenasthma. Es existiert noch ein separates Arbeitsblatt mit dem Titel "Alveolen".